



Nissan lässt die Lichter in der Amsterdam ArenA brennen

- **Zehn-Jahres-Vertrag über die Notstromversorgung mit Leaf Batterien**
- **Größtes Energiespeichersystem in Europa mit gebrauchten Batterien**
- **xStorage Buildings: cleveres Energiemanagement für Gewerbekunden**

Nissan versorgt künftig die Amsterdam ArenA mit Strom. Der japanische Autohersteller, das Energieunternehmen Eaton und The Mobility House unterzeichnen einen Zehn-Jahres-Vertrag zur Notstromversorgung des Fußballstadions mit wiederaufbereiteten Batterien aus dem Nissan Leaf. Die Heimat des Fußballclubs Ajax Amsterdam wird regelmäßig auch für Konzerte, Sport-Events und andere Großveranstaltungen genutzt. Das neue, von Nissan und Eaton entwickelte xStorage Buildings Energiespeichersystem sorgt in Zukunft dafür, dass in dem mit 55.000 Sitzplätzen bestückten Stadion nie die Lichter ausgehen.

Das xStorage System nutzt gebrauchte Batterien aus Elektrofahrzeugen und kann Energie aus Solarzellen oder aus dem öffentlichen Stromnetz speichern. Privat- und Gewerbekunden erhalten damit die Möglichkeit, ihre eigene Energienutzung besser zu steuern und dabei verstärkt auf erneuerbare Energien zu setzen. Das für die Amsterdam ArenA entwickelte System verfügt über 280 Batteriepakete aus dem Nissan Leaf und ist damit das größte von einem Gewerbe genutzte Energiespeichersystem in Europa, das wiederaufbereitete Batterien verwendet. Es ist weltweit das erste Mal, dass eine Sportstätte auf diese Weise mit Strom versorgt wird. Das System besitzt vier Megawatt Leistung und vier Megawatt Speicherkapazität.

Neben der wichtigen Bereitstellung von Reservestrom für das Stadion in Amsterdam kann xStorage Buildings auch benachbarte Gebäude mit Strom versorgen und die lokale Netzstabilität verbessern. Das in die Arena integrierte System wird von The Mobility House betrieben. Nissan und Eaton führen xStorage Buildings für gewerbliche Nutzer parallel zum Start von xStorage Home ein, einer Produktfamilie verschiedener Speicherlösungen für Privathaushalte.

„Nissan steht für Innovationen und Qualität, insbesondere auch bei unseren Elektroautos, und wir sind sehr stolz, diese Kompetenz nun auf Energiemanagement-Systeme für gewerbliche Einrichtungen übertragen zu können“, sagt Paul Willcox, Chairman Nissan Europe. „Dieses System ist eine Weltneuheit und hat das Potenzial, die Energiebranche zu revolutionieren. Seit wir im Mai das xStorage System vorgestellt haben, werden wir vom Interesse von Privat- und Gewerbekunden gleichermaßen überwältigt. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir nun die Amsterdam ArenA als unseren ersten gewerblichen Partner präsentieren können. xStorage Buildings wird nicht nur für die Arena eine wichtige Funktion als Reservespeicher übernehmen, sondern auch dazu beitragen, das niederländische Stromnetz in Zeiten hoher Belastung zu stabilisieren.“

„Das ist ein großer Fortschritt in Sachen Nachhaltigkeit“, ergänzt Henk Markerink, CEO der Amsterdam ArenA. „Bald werden in der Lage sein, Energie aus unseren Solarzellen und Windrädern zu speichern und immer dann einzusetzen, wenn wir sie brauchen. Eine großartige Innovation. Die Amsterdam ArenA wird in Zukunft das erste Stadion der Welt sein, das keine fossilen Brennstoffe mehr verbraucht.“

„Es ist einfach aufregend zu sehen, wie die Amsterdam ArenA, Eaton, Nissan und The Mobility House hier vorangehen, Energiespeichersysteme in einer extrem anspruchsvollen Umgebung installieren und zu einer höheren Energieeffizienz von Stadien und ihren Nachbarschaften beitragen“, sagt Frank Campbell, Präsident von Eaton EMEA, Electrical and Corporate. „Das xStorage Buildings System, das wir in Amsterdam installieren, ist neben den xStorage Home Systemen für Privatkunden ein weiteres Beispiel für unser breites Portfolio von Energiespeichersystemen, die allen Akteuren in der Energiekette, vom Endnutzer über Gewerbe bis hin zu Netzbetreibern, die Möglichkeit gibt, von einer sicheren, zuverlässigen und nachhaltigen Energiespeicherung zu profitieren.“

„Mit unserer Technologie machen wir die Amsterdam ArenA effizienter, nachhaltiger und zuverlässiger“, so Thomas Raffener, CEO und Gründer von The Mobility House, abschließend.

[TEXTENDE]

Nissan Leaf 24/30 kWh / 80 kW (109 PS); Gesamtverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 15; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 0, Effizienzklasse: A+ (Werte nach Messverfahren UN/ECE 101 und VO(EG)715/2007).

Die angegebenen Werte wurden nach den vorgeschriebenen Messverfahren VO(EG)715/2007 und § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der gegenwärtig geltenden Fassung und ohne Zusatzausstattung ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der bei allen Nissan Partnern und bei der Deutsche Automobil Treuhand (DAT) unentgeltlich erhältlich ist. Der Leitfaden steht außerdem als Download zur Verfügung.

Über die Amsterdam ArenA

Die Amsterdam ArenA spielt in der Top-Liga der internationalen Mehrzweck-Stadien. Sie ist die Heimat des Fußballclubs Ajax Amsterdam, der niederländischen Nationalmannschaft und eine Top-Plattform für Konzerte, Tanzveranstaltungen und Konferenzen. Jährlich begrüßt die Amsterdam ArenA mehr als zwei Millionen Besucher. Innovation, Nachhaltigkeit und Qualität sind von Anfang an die Schlüsselfaktoren für den Erfolg der Arena, die seit ihrer Eröffnung als Vorbild für Veranstaltungsorte in aller Welt gilt. Ziel ist es, ein optimales Fan-Erlebnis in einer nachhaltigen Umgebung zu bieten. Die Amsterdam ArenA betreibt auch eine Innovations-Plattform. Unternehmen, Behörden und Forschungsinstitute arbeiten hier gemeinsam am Stadion der Zukunft. Das Stadion und die Umgebung dienen als Labor und Hotspot, in dem Innovationen in der Praxis getestet werden – insbesondere in den Bereichen Kunden- und Fan-Erlebnis, Sicherheit, Gebäudetechnik und Nachhaltigkeitslösungen. Partner sind: Amsterdam ArenA Innovation Center, Amsterdam Smart City, TNO, KPN, KPMG, Huawei, Microsoft, die Stadt Amsterdam, Philips Lighting, Nissan und Eaton.

Über Eaton

Eaton ist ein Energiemanagement-Unternehmen und hat 2015 einen Umsatz von 20,9 Milliarden US-Dollar erzielt. Eaton bietet energieeffiziente Lösungen, die den Kunden dabei helfen, elektrische, hydraulische und mechanische Energie effizienter, sicherer und nachhaltiger zu nutzen. Eaton beschäftigt rund 97.000 Mitarbeiter und verkauft seine Produkte in mehr als 175 Ländern. Weitere Informationen unter www.eaton.com.

Über „The Mobility House“

Die Energiewende vorantreiben, eine emissionsfreie Zukunft ermöglichen – das ist das Ziel von The Mobility House. Durch neuartige Lade- und Energiespeicher-Lösungen verhelfen wir der Elektromobilität zum Durchbruch. Unsere Technologien ermöglichen die Integration von Elektrofahrzeugen in das Stromnetz als aggregierter Schwarm Speicher fahrender Elektroautos oder als stationäre Speicher aus Fahrzeugbatterien. The Mobility House wurde 2009 gegründet und betreut aus den Standorten München, Zürich und San Francisco alle führenden Automobilhersteller in über 10 Ländern weltweit.